

Nachhaltig unterwegs: Neuer ANA Green Jet fliegt mit massenproduziertem SAF-Treibstoff

- Der zweite ANA Green Jet wird für Inlandsflüge eingesetzt und heute mit dem Flug NH253 Tokio/Haneda – Fukuoka in Betrieb genommen.
- ANA setzt mit dem Flugzeug erstmals auf Inlandsflügen SAF (Sustainable Aviation Fuel) aus Massenproduktion ein.
- Förderung der Nachhaltigkeit und Reduktion der CO₂-Emissionen.

Tokio, Frankfurt (14. November 2022)

All Nippon Airways (ANA), Marktführer in Japan und seit neun Jahren in Folge mit 5 Sternen ausgezeichnete Fluggesellschaft, setzt seit heute ihren zweiten ANA Green Jet in der auffällig grünen Lackierung auf regulären Inlandsflügen ein. Zum Erstflug betankte ANA das Flugzeug mit nachhaltigem Flugbenzin (SAF – Sustainable Aviation Fuel) von Neste und setzt den Treibstoff ab sofort auch auf Inlandsflügen ein.

„Die Möglichkeit, SAF aus der Massenproduktion für Inlandsflüge zu verwenden, ist ein wichtiger Schritt zur Reduzierung unserer Kohlenstoffemissionen und zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele“, sagte Shinichi Inoue, Präsident und CEO von ANA. „Darüber hinaus hofft ANA, mit dem Einsatz des ANA Green Jet auf Inlandsflügen das Bewusstsein für SAF bei Kunden und Öffentlichkeit zu schärfen, damit eine Vorreiterrolle in der Branche einzunehmen und andere zu inspirieren, diesem Beispiel zu folgen.“

Der zweite ANA Green Jet wurde heute (14. November 2022) auf der Strecke Tokio/Haneda – Fukuoka in Betrieb genommen. Das Flugzeug ist mit denselben Technologien ausgestattet wie der erste ANA Green Jet, der schon am 5. Oktober 2022 auf internationalen Strecken den Flugbetrieb aufgenommen hat. Die Außenhülle zum Beispiel ist mit einem speziellen Material mit Riblet-Textur ausgestattet: Der „Haifischhaut-Effekt“ ermöglicht die Evaluierung von Luftwiderstand und CO₂-Reduktion im Dauerbetrieb eines Flugzeugs auf Linie.

Im Jahr 2020 war ANA die erste japanische Fluggesellschaft, die eine mittel- bis langfristige Beschaffungsvereinbarung mit Neste einging. Seitdem bezieht ANA regelmäßig SAF von dem weltweit führenden Hersteller erneuerbarer und nachhaltiger Flugkraftstoffe. Er wurde bislang bereits für internationale Linienflüge eingesetzt, die von Japan aus starten.

Das von Neste hergestellte SAF wird aus nachhaltig beschafften, erneuerbaren Abfällen und Reststoffen hergestellt. In reiner Form und über den gesamten Lebenszyklus hinweg können bis zu 90 Prozent der Treibhausgasemissionen im Vergleich zu fossilem Flugzeugkraftstoff eingespart werden. Der Kraftstoff bietet eine unmittelbare Lösung zur Verringerung der direkten Treibhausgasemissionen des Fliegens. Er kann als „Drop-in“-Kraftstoff mit bestehenden Flugzeugtriebwerken und Flughafeninfrastrukturen verwendet werden und erfordert keine zusätzlichen Investitionen.

Die ANA Group hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Geschäftsjahr 2030 mindestens 10 Prozent ihres kompletten Bedarfs an Flugzeugtreibstoffs durch SAF zu ersetzen und bis 2050 kohlenstoffneutral zu werden. Dafür will das Unternehmen die Verwendung von SAF kontinuierlich ausweiten.

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 117 innerjapanischen und 58 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline normalerweise auch Wien sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Zurzeit erfolgt die Bedienung aller Strecken situationsbedingt allerdings stark eingeschränkt.

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA seit dem Jahr 2013 kontinuierlich in jedem Jahr von der Rating-Agentur Skytrax mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Zusätzlich wurde ANA von Skytrax im Jahr 2021 für das Hygienekonzept „ANA Care Promise“, das höchstmögliche Sicherheit, Sauberkeit und Hygiene am Boden und an Bord garantieren soll, ebenfalls mit dem 5-Sterne COVID19-Sicherheits-Rating ausgezeichnet.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

Yuji Hino
Maria Petalidou

Telefon: 069 - 29 976 – 0
www.ana.co.jp/de/de